



**Deutscher Alpenverein  
Sektion Isny**

## **Protokoll**

**zur 74. Mitgliederversammlung des DAV Sektion Isny  
am 4. April 2025 um 18.30 Uhr in der Mensa der Werkrealschule,  
General Moser Weg 36**

Top	
<b>1</b>	<b>Begrüßung</b>  Gegen 18.30 Uhr begrüßt der 1. Vorsitzende Armin Ludwig die anwesenden 76 Mitglieder und Peter Clement als Vertreter von Rainer Magenreuter, Bürgermeister der Stadt Isny. Peter Clement erklärt sich auch bereit die Entlastung und die Durchführung der Wahlen zu übernehmen. Ein besonderer Gruß ging an Xaver Hengge, der nach einem schweren Arbeitsunfall auf den Rollstuhl angewiesen ist.  Die Mitglieder können sich zu zunächst mit einem Vesper und mit Getränken versorgen.  Um 19.00 Uhr wird die 74. Mitgliederversammlung offiziell mit der Feststellung der fristgerechten Einladung eröffnet. Die Sektion feiert nächstes Jahr ein Jubiläum, 75 Jahre DAV Sektion Isny.  Zur Tagesordnung gibt es keine Änderungswünsche, somit ist die Tagesordnung genehmigt. Gemäß den Regularien müssen zwei Mitglieder das Protokoll mit unterschreiben. Die anwesenden Mitglieder Brigitte Schulig und Winfried Kirchdörfer werden von Armin Ludwig vorgeschlagen. Der Vorschlag wird von den Mitgliedern einstimmig angenommen. Schulig und Kirchdörfer nehmen die Wahl als Protokollanten an.
<b>2</b>	<b>Grußworte des stellv. Bürgermeisters</b>  Peter Clement heißt alle Anwesenden willkommen. Er wertschätzt insbesondere die tolle Jugendarbeit des Vereins. Wir sind auf dem richtigen Weg und wünscht einen guten Verlauf der Versammlung.
<b>3</b>	<b>Bericht des 1. Vorsitzenden</b>  Zunächst gedenkt die Versammlung an die seit der letzten Mitgliederversammlung verstorbenen Mitglieder mit einer Schweigeminute:

Dr. Heidemarie Schmidt, Franziska Neumann, Georg Hofer, Franz Halder, alle aus Isny. Franz Halder war jahrelang im Verein Tourenführer, die ganze Familie mit dem Verein sehr verbunden. Josef Oliva aus Argenbühl mit 59 Jahren verstorben.

Im Jahr 2024 wurden gesamt 3 Sitzungen von Vorstand und Beirat im DRK-Heim am Angelehof abgehalten, herzlichen Dank dem DRK für die Möglichkeit deren Räumlichkeiten benutzen zu dürfen.

Daneben fanden Sektionsveranstaltungen statt:

- Bilderabend im Januar (Termin hat sich bewährt)
- LVS-Ausbildung, der theoretische Teil des LVS-Kurses von Armin Schaupp war wieder sehr gut besucht.
- Besichtigung der historischen Schmiede von Johannes Schiller in der Vorstadt, ein Schmuckstück
- Adventsfeier
- Yoga (DRK Heim) wird weiterhin angeboten
- Skigymnastik
- Überarbeitung des Internet Auftritt (Austausch mit der Nachbarsektion Wangen von Otto Besch und Joachim Netzer

Weitere geplante Sektionsveranstaltungen:

- Grillfest findet dieses Jahr wieder in Rohrdorf bei Xaver Hengge statt
- eine Projektgruppe wird gebildet für das Einführen des DAV360, ein Digitales Verwaltungsportal des Bundesverbandes

Wir benötigen für die Sektion:

- einen Naturschutzreferent/in
- jemanden für die Pressearbeit
- eine Arbeitsgruppe für das Jubiläum im Jahr 2026
- jemand der die Organisation von Veranstaltungen, Vorträgen usw. übernimmt
- weitere Tourenführer/-innen (Ausbildungskosten werden vom Verein getragen)

Die Mitgliederzahl der Sektion mit derzeitigen Stand: 2014 Mitglieder, im Herbst 2024 wurde das 2000 Mitglied begrüßt. Pro Jahr erhöht sich die Mitgliederzahl um ca. 70 Personen. Davon sind ca. 2/3 aus Isny und Umgebung, davon ca. 300 Kinder und Jugendliche. Von der Stadt erhalten wir pro Kind und Jugendlichen eine Förderung von 10,- €, weshalb der Stadt gedankt wird.

Langfristige Mitglieder möchte der Verein an sich binden.

An der Hauptversammlung in Würzburg im Congress Centrum am 16./17. November 2024 des Hauptvereins hat Kurt Sumda teilgenommen. Inhaltliche Schwerpunkte der Arbeitstagung waren die Bereiche Leistungssport, MTB sowie Natur- und Klimaschutz, aber auch die Digitalisierung des Verbandes.

Im Oktober 2023 hat die Sektion den VR-Bus erhalten, wird sehr gut angenommen. Kilometerstand derzeit 15000 km. Nächstes Jahr endet der Leasingvertrag, die weitere Vorgehensweise muss besprochen werden.

Das Kids-Klettern hat in der Wintersaison 2024/2025 erstmals zwei junge Damen übernommen, Julia Garcia-Gomez und Antonia Groß, nachdem sich Lukas Zoller in Elternzeit verabschiedet hat.

Den Kooperationsvertrag mit der Kletterhalle in Seltmans wurde verlängert, die Auslastung ist sehr gut.

Räumlichkeiten für Sitzungen, Yoga und Veranstaltungen fehlen dem Verein nach wie vor, glücklicherweise kann der Verein die Räume des DRK am Angelehof nutzen.

#### 4 Anpassung der Satzung

In unserer Satzung vom 22.03.2019 müssen Änderungen auf Grundlage der Mustersatzung des Hauptvereins in München vorgenommen werden. Die Änderungen wurden in der Einladung mitgeteilt und liegen in schriftl. Form in der Mensa aus.

Geänderte Abschnitte im Satzungsentwurf 2025  
(gegenüber der noch gültigen Satzung vom 22. März 2019)

##### **§ 1 Name und Sitz**

unverändert

##### **§ 2 Vereinszweck**

1. unverändert

2. Die Sektion ist parteipolitisch neutral; sie vertritt die Grundsätze religiöser, weltanschaulicher und ethnischer Toleranz; sie steht ein für Diskriminierungsfreiheit, Vielfalt und Chancengleichheit aller.

3. Die Sektion verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung. Die gemeinnützigen Zwecke in diesem Sinne sind die Förderung des Sports, des Natur- und Umweltschutzes einschließlich des Klimaschutzes, der Jugendhilfe und der Bildung sowie der Heimatpflege und Heimatkunde.

4. unverändert

##### **§ 3 Mittel zur Erreichung des Vereinszweckes (Neufassung)**

1. Der Vereinszweck soll durch die in Absatz 2 und 3 angeführten ideellen und materiellen Mittel erreicht werden.

2. Als ideelle Mittel zu Verwirklichung des Vereinszweckes dienen:

a) bergsteigerische und alpinsportliche Ausbildung, Förderung bergsteigerischer und alpinsportlicher Unternehmungen, des alpinen Schillaufes, Radsport, Yoga, Ausleihe von Bergsportausrüstung, Unterstützung des alpinen Rettungswesens;

b) Gemeinschaftliche bergsteigerische, alpinsportliche Unternehmungen sowie Wanderungen;

c) Schutz und Pflege von Natur und Landschaft, Tier- und Pflanzenwelt der Alpen und der deutschen Mittelgebirge, insbesondere bei der Ausübung des Bergsports und der Unterhaltung von Hütten und Wegen.

d) Maßnahmen zur Berücksichtigung des Klimaschutzes bei Aktivitäten, insbesondere bei der Mobilität, dem (Um-)Bau und Betrieb der eigenen Infrastruktur, der Kommunikation sowie bei Bildungsangeboten.

e) Jugendhilfe und umfassende Jugend- und Familienarbeit;

f) Prävention und Bekämpfung sexualisierter, psychischer und physischer Gewalt im Sport und in allen Bereichen der Vereinsarbeit;

g) Abhaltung von Vereinsveranstaltungen wie Versammlungen, Vereinsfeste, Vorträge, Lehrgänge und Führungen.

h) Einrichtung und Betrieb einer Web-Seite oder sonstigen elektronischen Medien

i) Zusammenarbeit mit Personen und Organisationen, die gleiche oder ähnliche Zwecke verfolgen, beziehungsweise die Vereinsziele unterstützen.

j) Planmäßiges Zusammenwirken mit anderen Sektionen durch die gemeinschaftliche Nutzung von Kletter- bzw. Boulderhallen.

3. Die erforderlichen materiellen Mittel sollen aufgebracht werden durch:

- a) Mitgliedsbeiträge und Aufnahmegebühren in der jeweils beschlossenen Höhe  
Einnahmen aus Vereinsveranstaltungen wie:  
Vorträge und Vereinsfesten  
Einnahmen aus Kursen  
Werbeeinnahmen  
Einnahmen aus Teilnehmergebühren in Zusammenhang mit der Verwirklichung des Vereinszwecks.
- b) Spenden und Vermächtnisse
- c) Subventionen und Förderungen, Sponsorengelder

#### **§ 4 Mitgliedschaft im Deutschen Alpenverein e.V.**

Die Sektion ist Mitglied des Deutschen Alpenverein e.V. (DAV). Sie unterliegt der Satzung dieses Vereins und hat damit alle Rechte und Pflichten, die sich aus dieser ergeben. Zu den Pflichten gehören:

- a) – f) unverändert
- g) die Zustimmung des Präsidiums vor jeder Veräußerung oder Belastung von Grund- und Hüttenbesitz einzuholen, soweit es sich um allgemein zugängliche DAV-Hütten handelt

#### **§ 5 Vereinsjahr** (unverändert)

#### **§ 6 Mitgliederrechte und Haftungsbegrenzung**

1. Die volljährigen Mitglieder haben Sitz und Stimme in der Mitgliederversammlung, können wählen und gewählt werden. Sie können das Sektionseigentum und alle sonstigen Sektionseinrichtungen zu den dafür vorgesehenen Bedingungen benutzen und genießen alle den Mitgliedern zustehenden Rechte. Das Recht der Gastmitglieder regelt Absatz 3.

2. unverändert

3. Mitglieder der Sektion, die bereits einer anderen Sektion des DAV angehören, sind Gastmitglieder. Sie sind berechtigt das Sektionseigentum und alle sonstigen Sektionseinrichtungen zu den dafür vorgesehenen Bedingungen zu benutzen und an den Veranstaltungen der Sektion teilzunehmen. Sie haben alle Mitgliederrechte.

4-6. unverändert

#### **§ 7 Mitgliederpflichten**

1. Jedes Mitglied hat den Jahresbeitrag spätestens bis zum 28. Februar des laufenden Jahres an die Sektion zu entrichten. Die jeweilige Höhe setzt die Mitgliederversammlung fest. Hierbei wird die von der Hauptversammlung des DAV beschlossene Einteilung in Mitgliederkategorien zugrundegelegt.

2.- 4. unverändert

5. Jedes Mitglied ist verpflichtet, Änderungen seiner Anschrift und Bankverbindung alsbald der Sektion mitzuteilen.

#### **§ 8 - § 10** unverändert

#### **§ 11 Austritt, Streichung**

1. unverändert

2. Der Vorstand kann die Mitgliedschaft mit sofortiger Wirkung streichen, wenn das Mitglied den Jahresbeitrag trotz Mahnung nicht bezahlt hat.

#### **§ 12 Ausschluss** (unverändert)

#### **§ 13 Abteilungen, Gruppen** (Überschrift neu)

1 – 2 unverändert

3. Die Abteilungen und Gruppen können sich eine Geschäftsordnung geben. Die Geschäftsordnung darf weder der Satzung der Sektion noch der des DAV zuwiderlaufen. Sie bedarf der Genehmigung des Vorstandes. Ein besonderer Mitgliedsbeitrag darf nur mit Zustimmung des Vorstandes festgesetzt werden.

4 – 5 unverändert

## **§ 14 Organe**

Organe der Sektion sind:

- a) der Vorstand
- b) der Beirat
- c) die Mitgliederversammlung

## **§ 15 Vorstand, Zusammensetzung und Wahl**

1. Der Vorstand besteht aus dem/der Ersten Vorsitzenden, dem/der Zweiten Vorsitzenden, bis zu zwei Stellvertretern, dem/der Schatzmeister/in und dem /der Vertreter/in der Sektionsjugend als geschäftsführender Vorstand und dem/der Schriftführer/in.

2 – 4 unverändert

**§ 16 – § 18** unverändert

## **§ 19 Beirat**

1. Der Beirat besteht aus bis zu acht Mitgliedern. Er wird auf die Dauer von drei Jahren von der Mitgliederversammlung gewählt, gerechnet vom Tage der Wahl an. Er bleibt bis zur Neuwahl des Beirates im Amt. Vorstandsmitglieder können nicht zugleich Mitglieder des Beirates sein.

2 - 4. unverändert

## **§ 20 Einberufung**

1. Der Vors
2. tand beruft alljährlich eine ordentliche Mitgliederversammlung ein, zu der die Mitglieder spätestens 8 Tage vorher schriftlich, durch das Mitteilungsblatt der Sektion (Newsletter) eingeladen werden müssen; die Frist beginnt mit dem Tag der Absendung der Veröffentlichung. Die Tagesordnung ist hierbei mitzuteilen.

3. unverändert

## **§ 21 Aufgaben**

1. Der Mitgliederversammlung sind vorbehalten:
  - a - h) unverändert
  - i) eine von der Jugendvollversammlung beschlossene Sektionsjugendordnung sowie deren Änderung zu genehmigen.
  - j) die Sektion aufzulösen.

2 – 3 unverändert

**§ 22** unverändert

## **Rechnungsprüfer/innen, Auflösung**

### **§ 23 Rechnungsprüfung** (bisher 4 Ziffern auf 3 Ziffern reduziert)

1. Die Mitgliederversammlung wählt jeweils auf die Dauer von drei Jahren zwei Rechnungsprüfer/innen. Wiederwahl ist zulässig.

Mitglieder des Vorstands können nicht zugleich Rechnungsprüfer/innen sein.

2. Die jährliche Rechnungslegung ist nach Vorliegen des vom Vorstand aufgestellten Kas- senberichts rechtzeitig vor der Mitgliederversammlung zu prüfen und der Mitgliederversammlung darüber zu berichten.

3. Den Rechnungsprüfern ist Einsicht in alle zur Prüfung erforderlichen Unterlagen zu gewähren.

	<p><b>§ 24 Auflösung</b></p> <p>1) Über die Auflösung der Sektion beschließt die Mitgliederversammlung mit einer Mehrheit von drei Vierteln der abgegebenen Stimmen der erschienenen Mitglieder. Sind weniger als ein Drittel der Mitglieder erschienen, so kann die Auflösung nur von einer unverzüglich einzuberufenden zweiten Mitgliederversammlung beschlossen werden, die ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlussfähig ist. Hierauf muss in der Einladung hingewiesen werden. Die Mitgliederversammlung, welche die Auflösung beschließt, verfügt auch gleichzeitig über das Vermögen der Sektion gemäß den nachfolgenden Vorgaben.</p> <p>2) unverändert Über die im Entwurf (s. Anlage) markierten Stellen der oben genannten Paragraphen wird abgestimmt. Die Abstimmung über die Änderungen in § 2 Nr. 2 und 3, § 3 Nr. 1, 2 und 3, § 4 g, § 6 Nr. 1 und 3, § 7 Nr. 1 und 5, § 11 Nr. 2, § 13 Nr. 2, § 14 b und c, § 15 Nr. 1, § 19 Nr. 1, § 20, § 21 i und j, Rechnungsprüfer/innen, Auflösung, § 23, Nr. 1, 2, 3 und 4 , § 24 Nr.1 erfolgt</p> <p>Nach der Vorstellung und Erörterung der Änderungen der Satzung wird über die neue Satzung abgestimmt. <b>Abstimmungsergebnis: Einstimmig, keine Gegenstimme, keine Enthaltung</b></p> <p>Bei Satzungsänderungen müssen 2/3 der Mitglieder zustimmen, laut unserer Satzung. Die geänderte Satzung wird an das Präsidium des DAV zur Genehmigung weitergeleitet. Der Eintrag im Vereinsregister beim Amtsgericht in Ulm erfolgt im Anschluss.</p>
5	<p><b>Kassenbericht 2024 und Planung für 2025</b></p> <p>Kurt Smuda erläutert anhand der Präsentation (in Anlage) den Kassenbericht vom Jahr 2024 und die Planung für das Jahr 2025.</p>
6	<p><b>Bericht Kassenprüfung und Beschluss</b></p> <p>Rolf Pawelka und Jürgen Schwarz haben am 21.02.2025 die Kasse geprüft, die Kassenführung stimmt 100 % überein. Kurt Smuda führt die Kasse tadellos, so Rolf Pawelka, Betriebswirtschaftliche Kenntnisse sind bei der Kassenführung von Vorteil. Für die Prüfung benötigt man inzwischen viel Zeit. Rolf Pawelka schlägt die Entlastung vor.</p> <p>Entlastung: Einstimmig, keine Gegenstimme, 1 Enthaltung</p>
7	<p><b>Entlastung der Vorstandschaft</b></p> <p>Die Mitglieder sind mit einer Abstimmung durch Handzeichen einverstanden. Abstimmung: Die Entlastung der Vorstandschaft wird einstimmig, ohne Gegenstimme und 4. Enthaltungen abgestimmt.</p> <p>Peter Clement stellt die Entlastung fest.</p>
8	<p><b>Wahlen des gesamten Vorstandes, Beirates und der Rechnungsprüfer</b></p> <p>Peter Clement führt die Wahlen durch. Von den Mitgliedern gibt es keinen Antrag auf geheime Wahlen. Es wird per Handzeichen abgestimmt.</p> <p><u>Zur Wiederwahl haben sich aufgestellt:</u></p> <p>1. Vorsitzender: Armin Ludwig (Abstimmung: Einstimmig, 1 Enthaltung, keine Gegenstimme) 2. Vorsitzende: Melanie Sigel (in Abwesenheit gewählt, ist krank, Abstimmung: Einstimmig, keine Gegenstimme) Schatzmeister: Kurt Sumda (Abstimmung: Einstimmig, 1 Enthaltung, keine Gegenstimme)</p>

	<p>Schriffthföhrerin: Michaela Schäfer (Abstimmung: Einstimmig, 1 Enthaltung, 1 Gegenstimme)</p> <p><u>Zur Neuwahl in den Vorstand hat sich aufgestellt:</u>  Jugendreferent: Markus Schlager stellt sich zur Wahl, auf Nachfrage gibt es keine weiteren Vorschläge (Abstimmung: Einstimmig, 1 Enthaltung, keine Gegenstimme)</p> <p><u>Zur Wiederwahl in den Beirat hat sich aufgestellt:</u></p> <p>Daniel Ludwig, Radtourenwart  Hubert Kimpfler, Klettern  Joachim Netzer, Wintertourenwart  Florian Mayer, Sommertourenwart  Florian Pfeiffer, Ausbildungsreferent</p> <p>Die Abstimmung erfolgt im Block. Abstimmung: einstimmig gewählt, keine Gegenstimme, keine Enthaltung.</p> <p>Beirat Rainer Kathan stellt sich nicht mehr zur Wahl.  Zur Wahl in den Beirat steht Otto Besch zur Verfügung. Auf Nachfrage gibt es keine weiteren Vorschläge.  Abstimmung: Otto Besch wird einstimmig gewählt, keine Gegenstimme, keine Enthaltung.</p> <p>Kassenprüfer: Rolf Pawelka und Jürgen Schwarz stellen sich wieder zur Wahl.  Abstimmung: Sie werden einstimmig gewählt, keine Gegenstimme, keine Enthaltung.</p> <p>Alle Gewählten nehmen die Wahl an.  Armin Ludwig gratuliert den gewählten Personen.</p>
<p><b>9</b></p>	<p><b>Berichte aus der Vereinsarbeit (in Anlage)</b></p> <p><b>Skitouren 2024</b>  Der LVS-Kurs in Praxis in Balderschwang am 6.01.2024, am Dreikönigstag wurde sehr gut angenommen berichtet Joachim Netzer. Gesamt haben 40 Mitglieder am Kurs teilgenommen, 8 Tourenleiter/innen haben den LVS-Kurs geleitet.  Joachim Netzer zeigte viele Bilder von den Skitouren, tolle Winterlandschaft, er lobte die Tourenführer/innen, neu die Frauentour geleitet von Franzi Schulze wurde von unseren Mädels sehr gelobt.</p> <p><b>Schneeschuhtouren 2024</b>  Carina Kimmmerle zeigte die Touren der Schneeschuheger, im Durchschnitt waren es 10 Teilnehmer, die Höhenmeter und Kilometer können sich auch sehen lassen.</p> <p><b>Sommertouren 2024</b>  Florian Mayer präsentierte die Touren, zeigte wunderschöne Bilder von den Hochtouren, Wanderungen, Klettersteige und lobte die Tourenführer für ihre hervorragende Arbeit. Leider wird in der kommenden Saison Walter Frick keine Touren mehr führen, Walter´s Touren waren stets ausgefallen (sehr einsam).</p> <p><b>Fahrradtouren 2024</b>  Auch die Radtouren präsentiert von Daniel Ludwig sind begehrt. Die Feierabendtouren über die Adelegg, Kugel oder den Hauchenberg, im Anschluss eine kurze Einkehr wird sehr gut angenommen. Auch über die Mädels-Tour von Ingrid Skade freuen sich unsere weiblichen Mitglieder und sind begeistert.  Die Rennradtouren von Gerhard Sailer haben das Angebot stark erweitert, im Umkreis von Isny bis an den Bodensee ins Unter- Ost- und Oberallgäu sind die Gruppen unterwegs.</p> <p><b>Jugendgruppe:</b>  Markus Schlager stellt die Aktivitäten der Jugendgruppe vor.  Das wöchentliche Klettertraining in Seltmans wird sehr gut angenommen, seit der Kooperationsvertrag mit der Kletterhalle abgeschlossen wurde, hat sich die Teilnehmerzahl wesentlich erhöht.  Nachdem Lukas Zoller familienbedingt für das Kids Klettern nicht mehr zur Verfügung steht, haben sich die beiden Mädels Julia Groß und Antonia Gracia Gomez bereit erklärt die Leitung</p>

	<p>zu übernehmen.  Die Ausfahrten im Winter ins Haus Bergheim in der Schweiz, im Mai die vier Tage im Ötztal, die Hochtour ins Ötztal im Juni sind nur ein paar Highlights, alle waren begeistert.  Die Alpingruppe hat im Sommer gestartet mit fünf Teilnehmern, die Leitung hat Sebastian Fischer, Clemens Hölz und Maxi Seebeck.  Die Weihnachtsfeier bei Anna nicht zu vergessen, ein herzliches Dankeschön an Anna für das leckere Menü.</p> <p><b>Familiengruppe:</b>  Katja Ostmeyer berichtet über die Aktivitäten der Familiengruppe. Das Programm hängt von den Altersgruppen der Kinder ab. Wir Klettern in der Halle, am Fels, wir Wandern, Radeln, Biwakieren, Rodeln und waren auch mehrere Tage in Hütten, oder in Zelten unterwegs. Raften oder Kanufahren gehört auch zu unserer Leidenschaft.  Das Erlebniswochenende im Altmühltal in der Nähe von Eichstätt " Boat &amp; Tent" im letzten Sommer war einzigartig für die Kinder, auch die Eltern hatten ihren Spaß.  Eine Kanutour auf der Altmühl, Klettern und ein kleiner Klettersteig in Konstein standen auf dem Programm.</p> <p><b>Natur und Klimaschutz 2024</b>  Am 17. Mai war wieder die Knöterich-Aktion im Stadtwald zwischen Biesenweiher und Bleichenweiher in Zusammenarbeit mit der Stadt Isny.  Für die gemeinsame Pflanz- und Aufforstungsaktion am 7. Dezember mit der kath. Kirchengemeinde im Kirchenwald zwischen Ried und Eisenharz haben sich viele Helferinnen und Helfer gefunden, unsere Mitglieder waren sehr fleißig. Es wurden Flächen freigeschnitten, Pflanzen gesetzt und an Haltestäben gebunden. Die Aktion erfolgte unter Anleitung des Försters der Stadt Isny.</p> <p>Uli Endras hat das Amt als Naturschutzreferent krankheitsbedingt abgegeben.</p>
<p><b>10</b></p>	<p><b>Ehrungen</b></p> <p>Die Jubilare wurden alle schriftlich eingeladen.</p> <p>Mitglieder mit 25 Jahren erhalten eine Urkunde und Anstecknadel, überreicht vom 1. Vorsitzenden.  Ab 40 Jahren Mitgliedschaft erhalten die Jubilare noch zusätzlich eine Flasche Wein.</p> <p><u>25 Jahre Mitgliedschaft:</u>  Lena Glasl, Brigitte Pawelka, Helga Berner, Bernd Glaser, Gerlinde Maier, Gudrun Schmolle-Emperle, Ingo Mayer, Dieter Emperle, Marianne Maier, Peter Kimmeler, Manfred Warschke und Anke Konradi</p> <p><u>40 Jahre Mitgliedschaft</u>  Rolf Pawelka, Manfred Ehrle, Barbara Lammermann-Studemund und Matthias Marx.  Rolf Pawelka war jahrelang Schatzmeister der Sektion und jetzt prüft er die Kasse. Der Vater von Matthias Marx war jahrelang 1. Vorsitzender der Sektion.</p> <p><u>50 Jahre Mitgliedschaft</u>  Hannelore Merk, Rupert Merk (zusammen 100 Jahre), Karl Schmid (hat die Flasche Wein dem Vorstand übergeben, wir sollen sie an einer Sitzung trinken), Gabriela Burgardt, Ottilie und Klaus Janisch (auch zusammen 100 Jahre Mitglied).</p> <p><u>60 Jahre Mitgliedschaft</u>  Werner Schwarz  Frau Fleischer mit 73 Jahren Mitgliedschaft, ist sehr mit dem DAV verbunden (ist mit 12 Jahren in den Verein eingetreten).</p> <p>Allen Nichtanwesenden wird die Urkunde und Anstecknadel zugestellt.</p>

**11 Anträge und Vorschläge**

Anträge und Vorschläge gingen nicht ein.

Armin Ludwig bedankt sich für das Engagement und den Einsatz beim:

- Vorstandschaft und Beirat
- Bärbel Scholze, Mitgliederverwaltung
- Annette Mauz und Jörg Köhle, unserer Geschäftsstelle
- Uli Endras (ausscheidender Naturschutzreferent)
- Rainer Kathan (ausscheidender IT-Manager)
- den Leitern von Skigymnastik und Yoga-Kursen
- allen die sich aktiv in der Sektion einbringen
- Deutsches Rotes Kreuz für die Räumlichkeiten

Um 21.45 Uhr beendet Armin Ludwig die Mitgliederversammlung, bedankt sich bei den Mitgliedern für Ihr Kommen, verabschiedet sich bei allen.

1. Vorsitzender: Armin Ludwig

Schriftführerin: Michaela Schäfer

Mitglied: Brigitte Schulig

Mitglied: Winfried Kirchdörfer

Isny; 4. April 2025

**Anlagen:**

Teilnehmerliste

Kassenbericht

Entwurf Satzung

Berichte aus der Vereinsarbeit

Liste der Jubilare